

# Anzeiger

für

Riesa, Strehla und deren Umgegend.

N<sup>o</sup> 43.

Freitag, den 26. October

1855.

## Kirchennachrichten von Riesa.

Am 21. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Riesa:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Ap. Gesch. 20, 17—38.

Vorher ist 7½ Uhr Privat-Communion.

Getaufte vom 19. bis 25. October:

Karl Moritz, Karl Friedrich Große's, Bahnhofarbeiters und Hausbes. in R., S. — Ernst Moritz, Ernst Leberecht Schubert's, Bahnwärters an der L. D. C. B. und Einw. in Poppitz, S. — Marie Agnes, Mstr. Karl Gottlieb Kaiser's, Schneiders in R., T. — Arthur Richard, Ernst Keil's, Bodenmeisters an der Ch. R. St. C. B. u. Einw. in R., S. —

Beerdigte:

Joh. Gottfried Eltschig, Handarb. in R., 63 J. 3 M. 20 T. —

## Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 26. September bis 10. October:

Carl August, Joh. Wilhelm Hödel's, des Hausbesizers in Kleinrügeln, S. — Moritz Friedrich, Friedrich August Kresschmar's, des Handarb. S. — Marie Elisabeth, Hrn. Sigismund Möstel's, des Apothekers, T. — Carl August, August Eduard Schröder's, des Töpfers, S. — Carl Paul, Hrn. Carl August Junge's, des Gutsbesizers, S. — Friedrich Eduard, Carl Knöfel's, des Zehndners in Trebnitz, S. — Carl Hermann, Carl Christian Kühne's, des Gemüsehändlers in Leckwitz, S. — Emma Bertha, Mstr. Carl Gottlob Schmidt's, Hufschmidts in Görzig, T. — Emilie Auguste, Amalien Augusten Uhlmann, T. — Ernst Theodor, Mstr. Friedrich Gottlob Thomas, des Weißbäckers, S. — Ernst Heinrich, Carl Friedrich Mann's, des Begüterten in Großrügeln, S. —

Beerdigte:

Hugo Albert, Johann Friedrich Stelzner's, Begüterten in Leckwitz, S., 8 W. 5 T. alt. — Hr. Friedrich Wilhelm Lange, Bürger und Hausbes. in Dresden, 32 J. 11 M. alt. — Friedrich Carl, Gottlob Samuel Piezsch's, des Zimmermanns in Görzig, S., 18 T. alt. — Franz Hermann, weil. Joh. Gottlieb Stein's, Handarb., hinterl. S., 8 J. 9 M. alt. —

## Brod- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten acht Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

| Namen der Meister. | Hausbacknes Roggen-Brod, für 1 Ngr. |       |        | Semmel, für 6 Pfennige. |       |        | Weißbrod, für 3 Pfennige. |       |        |
|--------------------|-------------------------------------|-------|--------|-------------------------|-------|--------|---------------------------|-------|--------|
|                    | Pfd.                                | Loth. | Dutsh. | Pfd.                    | Loth. | Dutsh. | Pfd.                      | Loth. | Dutsh. |
| Banig              | —                                   | 26    | —      | —                       | 8     | —      | —                         | 5     | —      |
| Herrmann           | —                                   | 25    | —      | —                       | 7     | —      | —                         | 4     | 2      |
| Carl Müller        | —                                   | 24    | —      | —                       | 7     | —      | —                         | 4     | 1      |
| Jenssch            | —                                   | 24    | —      | —                       | 7     | —      | —                         | 4     | 2      |
| Lauterbach         | —                                   | 24    | —      | —                       | 7     | —      | —                         | 4     | —      |
| Eduard Müller      | —                                   | 25    | —      | —                       | 7     | 1      | —                         | 4     | 2      |
| Dommsch            | —                                   | 24    | —      | —                       | 7     | —      | —                         | 4     | 1      |
| Holey              | —                                   | 26    | —      | —                       | 7     | 2      | —                         | 4     | 3      |
| Donat              | —                                   | 25    | —      | —                       | 7     | 2      | —                         | 5     | —      |

Königliches Gericht Riesa, am 26. October 1855.

v. Carlowitz.

## E d i c t a l l a d u n g.

Nachdem auf erfolgte Insolvenzanzeige zu dem Vermögen des Mühlenbesizers Friedrich Wilhelm Kobl in Prausitz der Concursproceß zu eröffnen gewesen ist, so werden alle bekannten und unbekanntem Gläubiger Kobls andurch geladen,

den 4. December 1855,

welcher zum Liquidationstermine anberaumt worden ist, bei Strafe des Ausschlusses von der Masse und bei Verlust der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand an hiesiger Gerichtsstelle in Person oder gehörig vertreten zu erscheinen, ihre Forderungen zu liquidiren und zu bescheinigen, mit dem Concursvertreter und beziehentlich unter sich rechtlich zu verfahren, binnen 6 Wochen zu beschließen,

den 29. Januar 1856

der Publikation eines Präklusivbescheides, welcher rücksichtlich der Außenbleibenden Mittags 12 Uhr für publicirt erachtet werden wird, sich zu gewärtigen, hierauf

den 5. Februar 1856,

Vormittags 10 Uhr,

anderweit an hiesiger Gerichtsstelle zu erscheinen, zu Abschließung eines Hauptvergleichs mitzuwirken; über die Beschlüsse der Mehrheit der Gläubiger bei Vermeidung des Rechtsnachtheils, daß Diejenigen, welche sich gar nicht oder nicht bestimmt erklären, ebenso wie die im Termine gänzlich Außengebliebenen als den Beschlüssen der Mehrheit beitretend werden erachtet werden, sich zu erklären, endlich

den 16. Februar 1856

der Introlation der Acten und

den 4. März 1856

der Eröffnung eines rücksichtlich der Außengebliebenen Mittags 12 Uhr für publicirt zu erachtenden Locationserkenntnisses gewärtig zu sein.

Auswärtige Gläubiger haben zu Annahme von Ladungen bei 5 Uhr. — — Strafe Bevollmächtigte am Orte des Gerichts oder in dessen Nähe zu bestellen.

Jahnishausen, den 27. Juli 1855.

Königlich Sächsisches Gericht.  
Lehmann.

## B e k a n n t m a c h u n g.

Des Reformationstages wegen ist der nächste Cassentag der Sparcasse hier

Dienstag, den 30. d. Mon.

und die Expedition in den gewöhnlichen Stunden Vormittags von 10—12 Uhr geöffnet.

**Riesa.**

**Die Sparcassenverwaltung.**

Die seit dem Jahre 1819 bestehende


## Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt

versichert Mobilien aller Art, Waaren, Maschinen, Vorräthe 2c. zu neuerdings sehr erniedrigten Prämienätzen ohne Nachzahlungsverbindlichkeit von der kürzesten Zeit an bis auf 7 Jahre. Der Unterzeichnete, welcher sich zur Uebernahme von Versicherungen hiermit bestens empfiehlt, erlaubt sich zugleich die Herren Deconomen auf die für alle Gegenstände der Landwirthschaft neu angenommenen, höchst günstigen Bedingungen hierdurch ganz besonders aufmerksam zu machen und ist zur Ertheilung jeder näheren Auskunft mit Vergnügen bereit.

Die bezüglichen Prospekte und Antragformulare werden gratis verabreicht.

**C. F. Förster,**

Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.

Die nach der Composition des Königl. Professors Dr. Albers zu Bonn angefertigten  ächten

## Rheinischen Brust-Caramellen

haben sich durch ihre vorzüglich lindernde und besänftigende Wirkung bei allen Consumenten ungewöhnlichen Ruf und Empfehlung erworben, und Jedermann wird schon nach einem kleinen Versuche diesem günstigen Urtheil gern bestimmen: und so wie diese Brustzeltchen bei Allen, die sie kennen, zum unentbehrlichen Hausmittel werden, bieten sie zugleich für den Gefunden einen angenehmen Genuß. Alleinverkauf in versiegelten rosarothem Düten à 5 Ngr. bei C. F. Waldau in Riesa.

## Unter Garantie der Aechtheit.

**Dr. Borchardt's** arom. mediz. Kräuter-Seife (à 6 Ngr.)

**Dr. Suin de Boutemard's** arom. Zahn-Pasta (à 6 u. 12 Ngr.)

Professor **Dr. Lindes** Vegetabilische Stangen-Pomade (à 7½ Ngr. pr. Stück.)

Apotheker **Sperati's** Italiensische Honig-Seife (in Päckchen zu 2½ u. 5 Ngr.)

**Dr. Hartung's** Chinarinden-Öl (in gestempelten Flaschen à 10 Ngr.)

**Dr. Hartung's** Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 10 Ngr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegirten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospekte und Gebrauchs-Anweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in Riesa nur allein verkauft bei **C. F. Seidemann** und in Strehla bei **S. G. Burckhardt**.

**CAUTION.** Nachdem der seit Jahren so wohl begründete Ruf der nebenstehenden Specialitäten fast täglich mannigfache Nachbildungen und Fälschungen hervorruft, wollen die geehrten Consumenten unserer Artikel sowohl auf deren mehrfach veröffentlichte Verpackungsort, als auch auf die Namen: **DR. BORCHARDT** (Kräuter-Seife), **DR. SUIN DE BOUTEMARD** (Zahn-Pasta), **DR. LINDES** (Stangen-Pomade), **SPERATI** (Honig-Seife), und **DR. HARTUNG** (Chinarinden-Öl und Kräuter-Pomade), sowie auch auf die Firma unseres betr. altrühmigen Depositors zur Verhütung von Täuschungen genau achten.

**D.L. Halle a/S**  
**C. F. Seidemann's**  
 Brustbonbons à 10 Sgr.  
 Morzellen, Boston Fabrikant.

### Eine frische Sendung Brust-Bonbons,

empfang und empfiehlt pro Pfund 10 Ngr., pro Paquet 2½ Ngr.

die Göbsch'sche Buchhandlung in Riesa.

Ein im vorigen Jahre neu erbautes Haus mit 2 Stuben, Kammern und Garten steht veränderungshalber wo möglich bis zu Weihnachten zu verkaufen. Dieses Haus würde sich für Schuhmacher oder Böttcher eignen, auch kann die Hälfte der Kaufsumme darauf stehen bleiben.

Das Nähere ist zu erfahren beim Eigenthümer.  
**August Better** in Weyda.

### Auction.

Dienstag, den 30. d. M., Mittags 11 Uhr, sollen bei Unterzeichnetem

48 Stück fette Hammel und Schafe, 1 Bulle, sowie ca. 10 Klastern tieferes Scheitholz nach Auctionsgebrauch verkauft werden.

**Traugott Bennewitz** in Leutewitz.

In der beliebtesten Straße Riesa's ist ein großes Etagen-Logis, bestehend in zwei Stuben, drei Stubenkammern, Küche mit Sommermaschine und Speisegewölbe, zwei Bodenkammern, Waschhaus und sonstigen erforderlichen Bequemlichkeiten, sowie auf Wunsch auch Gartengenuss zu vermieten und nächste Ostern zu beziehen.

Näheres in der Expedition dieses Blattes.

### Bekanntmachung.

Es stehen eine Quantität ganz trockne, erlne, tieferne und eichene Scheit-Klaster auf dem tiefenauer Forstrevier, so auch auf dem Holzhof auf Schloß Tiefenau, von ganz guter Qualität zu verkaufen. Kaufliebhaber haben sich bei dem Unterzeichneten zu melden. Desgleichen liegen auch ganz gesunde eichene Blöcke von verschiedenen Längen und Stärken an genanntem Orte zum Verkauf. Die Wege zur Abfuhr des Holzes sind ganz gut.

Tiefenau, am 23. October 1854.

W. Limpert.

**Magdeburger Wein-Sauerkraut**  
 empfiehlt billigst **Ernst Käseberg.**

**Elb. Bricken**, sowie  
**Frausfurter Bratwürste**  
 sind wieder frisch angekommen und empfiehlt ergebens  
**Ernst Käseberg.**

**Magdeburger Sauerfohl**  
 empfehlen **Theodor Seidler & Comp.**

### Bekanntmachung.

Ein starkes Pferd, ein Schlitten und ein Wagen mit eisernen Achsen, ein- und zweispännig zu fahren, steht billig zu verkaufen. Nachricht ertheilt  
Strebela, 1855. Jäger jun.

400 Thlr. — — sind gegen genügende Sicherheit sofort auszuleihen durch  
Christian Böckel in Riesa.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, sucht recht bald einen Dienst, am Liebsten als Wirthschafterin auf dem Lande, da sie in gleicher Eigenschaft schon in Diensten gewesen.  
Christian Böckel.

### Schützenversammlung,

künftigen Dienstag, den 30. Octbr. a. c., Abends 7 Uhr, im Gasthof zum Kronprinz.

Weidenbach.

Ein neusilbernes Hundehalsband ist am Sonntage verloren gegangen. Dem Ueberbringer wird eine Belohnung zugesichert bei  
Hermann Liebsher.

In der Göbbsche'schen Buchhandlung in Riesa ist angekommen und zu haben:

Poetischer Hauschatz des deutschen Volkes. Ein Buch für Schule und Haus von Professor D. L. B. Wolf. Preis 2 Thlr.

Hauschatz deutscher Prosa. Theorie des deutschen prosaischen Styls verbunden mit einer vollständigen Auswahl von Musterstücken jeder Gattung der Schreibart, aus den Werken der vorzüglichsten deutschen Schriftsteller in chronologischer Ordnung von Professor Wolf. Preis 2 Thlr.

Unentbehrliches Handbuch für Mühlen-Besitzer, Mühlenbauer und Mühlknaben oder Praktische Anleitung zur Erbauung und zum Betriebe sämtlicher Wind- und Wassermühlen als Hirse-, Del-, Loh-, Säge-, Schiff- und englisch-amerikanische Mahlmühlen. Mit 6 Kupfertafeln. Von J. G. Liebusch. Pr. 15 Ngr.

Das Sündenregister — nicht aber die Tugendliste, nein — der Frauen. Preis 7½ Ngr.

Der Whist und Boston-Spieler wie er sein soll; nebst gründliche Anweisung, zum Pombrespiel, oder: das Whist-Boston und Pombrespiel nach den besten Regeln und allgemein geltenden Gesetzen spielen zu lernen. Nebst 27 belustigenden Kartenkunststücken. Pr. 15 Ngr.

Vom Wiedersehen und der Fortdauer unserer Seele nach dem Tode. Ein Andachts- und Erbauungsbuch für Frohe und Trauernde aller Confectionen. Von Dr. Heinichen. Pr. 10 Ngr.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Herrmann, Mstr. Lauterbach und Mstr. Posey.

Redaction, Druck und Verlag von G. F. Grellmann in Riesa.

### Schießhalle.

Montag, den 29. d. M., Vormittags 10 Uhr, Wellfleisch und frische Wurst, Abends Gallertschüsseln, wozu freundlichst einladet

Christian Böckel.

Das Lokal ist alle Sonntage geheizt.

### Einladung.

Künftigen Sonntag, den 28. und Montag, den 29. Octbr., ladet Unterzeichneter zum

### Kirmesfest

and Einweihung des neu eingerichteten Saales ergebenst ein  
Sendel in Rehltheuer.

### Einladung.

Heute, Freitag, frische Wurst und Gallertschüsseln und Sonntag, den 28. Octbr.,

### Kirmesfest & Tanzvergnügen.

Es ladet ergebenst ein  
Haupmann in Seerhausen.

### Ergebenste Einladung.

Sonnabend, den 27. October, frische Wurst, Sonntag, den 28. October, Gallertschüsseln und Bratwurst. Um zahlreichen Zuspruch bittet  
Hölzig in Kleinrügeln.

### Einladung.

Künftigen Sonntag, den 28. October, ladet zum Gänsebraten-, Bratwurst- und Pflaumenkuchenschmauß,

sowie auch zur

### Tanzmusik

ergebenst ein  
Lehmann in Boberfen.

### Einladung.

Zum

### Mostfest,

Sonntag, den 28. October, ladet ergebenst ein  
C. Ublig  
im Waldschlößchen zu Röderau.

### Einladung.

Sonntag, den 28. October, Pfannkuchen & Mostfest, wozu ergebenst einladet  
Schenkwirth Wilhelm in Gohlis.